

Puppen von Paul Klee

In der Berliner Neuen Nationalgalerie wird heute, 19 Uhr, ein Theaterstück mit Handpuppen von Paul Klee (1879–1940) gegeben. Zwischen 1916 und 1924 hat Klee etwa 50 Puppen für seinen Sohn Felix gebastelt, von denen fünf zum Einsatz kommen werden. Es handelt sich allerdings nur um Repliken der im »Zentrum Paul Klee« in Bern verwahrten Originale. Das Stück heißt »Über den Klee« und erzählt vom Maler, der an seiner Staffelei nicht nur um die Wahrheit ringt, sondern auch um die nächste Miete. Er malt, bis der Tod ihn abholt. Im Untergeschoß der Galerie sind bis zum 8. Februar mehr als 250 Arbeiten Klees zu sehen. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119399.puppen-von-paul-klee.html>